

16. November 2016

**KLEINE
ZEITUNG**

— BEZAHLTE ANZEIGE (die inhaltliche Verantwortung liegt beim Auftraggeber) —

KHD Kärntner Heimatdienst **KHD**

Vereinsleitung fordert in einer **ENTSCHLIESSUNG**:

Totalstopp der Massenzuwanderung!

- 100.000 sind im Vorjahr illegal nach Österreich gekommen. In den nächsten Jahren werden weitere Zehntausende nachfolgen. Nur ein ganz kleiner Teil davon ist in den Arbeitsprozess und auch in unsere Lebensweise integrierbar.
- Das lässt die Kosten explodieren. 12.300(!) Millionen lt. einem im ORF verbreiteten „Geheimpapier“ bis 2020. Der deutsche Rechnungshof warnt und bezeichnete dieser Tage die Bewältigung der Flüchtlingskrise als „hohes Haushaltsrisiko“.
- Das erfordert dringend einen Totalstopp der illegalen Massenzuwanderung, somit auch Verzicht auf Obergrenzen.
Papst Franziskus warnte kürzlich Europas Regierungen davor „mehr Flüchtlinge aufzunehmen als sie integrieren können.“
- Die EU muss sofort gezielt handeln: EU-Außengrenze lückenlos überwachen, die Massenzuwanderung nach Europa rigoros stoppen. Dazu alle zielführenden, auch humanitären Begleitmaßnahmen – weltweite Hilfe vor Ort(!) – setzen. Großeinsatz zur Beendigung der Kriege.
- Wir können im Großen nichts bewegen, aber sehr wohl zum Frieden in Kärnten beitragen.
Der KHD sagt NEIN zu Fremdenfeindlichkeit und JA zum interkulturellen Dialog. In diesem Sinne würdigen wir die in einem Interview bekundete Position des Vorsitzenden der „Islamischen Religionsgemeinschaft in Kärnten“ Esad Memić. Insbesondere sein Bekenntnis zu einem „Islam österreichischer Prägung“, zum „friedlichen Miteinander der Kulturen“ und zu einem „seriösen Religionsunterricht auch gegen Radikalisierung“.